

novafloor 1305

Kurzbeschreibung

Lösemittelhaltiges, luftfeuchtigkeitshärtendes 2K-Polyurethan-System

Verarbeitungshinweise

Auf die erhärtete Grundierung wird tedema®novafloor 1305 mit einem Moosgummischieber oder besser durch Spritzen dünn (!) aufgebracht.

Untergrund und Verarbeitung

1. Untergrundzustand und -vorbereitung

Der gemäß ZTV-BEL-B 3 grundierte und ggf. kratzgespachtelte Betonuntergrund muß zum Zeitpunkt der Beschichtung trocken, tragfähig, feingriffig, frei von Staub und losen Teilen sein; ferner frei von Öl, Fett und sonstigen Verunreinigungen, die als Trennmittel wirken können.

Die Abreißfestigkeit der Fläche muß im Mittel mindestens 1,5 N/mm² betragen, wobei der kleinste Einzelwert 1,0 N/mm² nicht unterschritten werden darf.

Die Temperatur des jeweiligen Untergrundes muß mind. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Die relative Luftfeuchtigkeit darf bei Einbau des Materials 40% nicht unter- und 75% bei 10 °C bzw. 85% bei 23 °C nicht überschreiten.

2. Anmischen des Materials

tedema®novafloor 1305 wird im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert. Die Härterkomponente B wird der Harzkomponente A restlos zugeben. Die Temperatur der beiden Komponenten sollte beim Zusammenmischen mindestens 15 °C betragen.

Mit langsamlaufenden Rührwerk (max. 300 U/min) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht (ca. 3 Minuten).

Sehr gründlich mischen! Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter auch in senkrechter Richtung gleichmäßig verteilt. Nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten! Nachdem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals sorgfältig durchrühren.

novafloor 1305

3. Verarbeitung

3.1 Haftgrundierung

Auf die erhärtete Grundierung wird tedema®novafloor 1305 mit einem Moosgummischieber oder besser durch Spritzen dünn (!) aufgebracht. Es ist darauf zu achten, daß keine Pfützenbildung und kein Zusammenlaufen des Materials in Vertiefungen erfolgt. (Nachrollen mit kurzfloriger Rolle)!

Verbrauch:

tedema®novafloor 1305
ca. 100 g/m²

3.2 Dichtungsschicht mit tedema®novafloor 1450.

Nach einer Wartezeit von 30 min. bei 23 °C bzw. 60 min. bei 8 °C wird die Dichtungsschicht mit einer geeigneten Zweikomponenten-Anlage aufgespritzt.

Verbrauch:

tedema®novafloor 1450 ca 2,0 kg/m² (bei 2 mm Schichtdicke, ohne Rauhtiefenzuschlag)

4. Hinweis

Frische Beschichtungen sind über einen Zeitraum von mind. 24 Stunden vor dem direkten Einwirken von Verunreinigungen und Feuchtigkeit, wie z.B. Regen, Taufeuchte, zu schützen. Die VOB Teil C (DIN 18363 Abs. 3.110) ist zu beachten.

Bei niedrigen Temperaturen muß grundsätzlich mit einer verzögerten Reaktion, aber auch mit einer höheren Materialviskosität und mit einem erhöhten Materialverbrauch gerechnet werden. Aus diesem Grund ist tedema®novafloor 1305 möglichst bei Temperaturen über 15 °C zu verarbeiten.

Unter Einfluß von Sonnenlicht tritt bei tedema®novafloor 1305 eine Vergilbung ein, die mechanischen Eigenschaften werden dadurch aber nicht beeinträchtigt.